

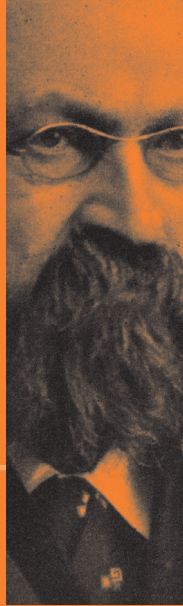
10.

vorschau

Rache an Darwin? Evolutionstheorie contra Intelligent Design

Die Fronten eines neuen „Wissenschafts- und Glaubenskrieges“ scheinen sich zunehmend zu verhärten: Versuche, die Erkenntnisse von Charles Darwin in Frage zu stellen, verbinden sich mit Bestrebungen, die christliche Schöpfungslehre statt der Evolutionstheorie stärker im Schulunterricht zu verankern. Die Diskussion über „Intelligent Design“ beschränkt sich nicht mehr nur auf die USA. Sie wird international geführt und erhält auch in Österreich mediale Präsenz. Ist die Auseinandersetzung über die Entstehung des Lebens nur auf das Verhältnis von Wissenschaft und Religion beschränkt, oder ist darin ein allgemeiner Trend der Gegenüberklärung zu erkennen? Welche Interessen sind damit verbunden? Ist der Angriff auf Darwin ein universelles Phänomen oder hat er nur in den westlichen Kulturen Bedeutung?

Dienstag, 23. Oktober 2007, 18.00 Uhr
Österreichische Akademie der Wissenschaften
Theatersaal
Sonnenfelsgasse 19, 1010 Wien



Ernst Mach
Ernst Mach
(1838 - 1916)
Physiker und
Philosoph

Das ernst mach forum. Wissenschaften im dialog ist eine Plattform des internationalen und interdisziplinären Gesprächs in Österreich: Zwei Mal im Jahr treffen sich Wissenschaftler(innen) aus unterschiedlichen Disziplinen in der Österreichischen Akademie der Wissenschaften oder im Wiener Rathaus zu Round-Table-Gesprächen, um mit einer interessierten Öffentlichkeit über aktuelle Fragen der Wissenschaft und Forschung zu diskutieren.

v e r a n s t a l t e r
Kommission für Kulturwissenschaften
und Theatergeschichte (ÖAW)

Wiener Vorlesungen
(MA 7 – Wissenschafts- und
Forschungsförderung der Stadt Wien)

ORF (Wissenschaft Ö1)

k o n t a k t
Johannes Feichtinger
Kommission für Kulturwissenschaften und Theatergeschichte
T (+43 1) 51581 - 3315
johannes.feichtinger@oeaw.ac.at
www.oeaw.ac.at/kkt/emf.html



Geisteswissenschaften Schlüsselqualifikationen für demokratische Gesellschaften?

9. ernst mach forum wissenschaften im dialog

Mittwoch, 18. April 2007
18.00 Uhr
Wiener Rathaus, Wappensaal
Lichtenfelsgasse 2, 1010 Wien



OAW
Österreichische Akademie
der Wissenschaften



wiener vorlesungen
an der universität wien

science ORF.at

9 . e r n s t m a c h f o r u m , m i t t w o c h , 1 8 . a p r i l 2 0 0 7 , 1 8 . 0 0 u h r

**Geisteswissenschaften –
Schlüsselqualifikationen für demokratische
Gesellschaften?**

Die gesellschaftliche Kompetenz der Geisteswissenschaften ist unumstritten, dennoch verlieren sie zunehmend an Stellenwert. Haben sie sich von den brennenden Fragen der Gegenwart verabschiedet? Sind ihre Erkenntnisse nicht mehr gefragt? Oder unterliegen sie bloß im Kampf um Aufmerksamkeit der medialen Berichterstattung? Welche Fragen müssten sich die Geisteswissenschaften stellen, um ihre Bedeutung wieder zu stärken und in der Öffentlichkeit besser wahrgenommen zu werden?

e s d i s k u t i e r e n

Christian Fleck Soziologe, Graz
Cornelia Klinger Kulturwissenschaftlerin, Wien
Marianne Popp Ökologin, Wien
Dieter Simon Rechtswissenschaftler, Berlin
Harald Welzer Kulturwissenschaftler, Essen

m o d e r a t i o n

Martin Bernhofer / ORF Ö1
ORF sendung
Ö1 Dimensionen,
Donnerstag, 19. April 2007, 19.05 Uhr

o r t

Wiener Rathaus, Wappensaal
Lichtenfelsgasse 2, 1010 Wien

e i n t r i t t f r e i

C h r i s t i a n F l e c k

Soziologe, Univ. Prof. Dr., Professor an der Universität Graz, Präsident der Österreichischen Gesellschaft für Soziologie (ÖGS) seit 2005 und des Research Committee History of Sociology der International Sociological Association (ISA) seit 2006.
Forschungsgebiet: Wissenschaftssoziologie
christian.fleck@uni-graz.at

C o r n e l i a K l i n g e r

Kulturwissenschaftlerin, Univ. Prof. Dr., ständiges wissenschaftliches Mitglied am Institut für die Wissenschaften vom Menschen (IWM) in Wien und außerplanmäßige Professorin für Philosophie an der Universität Tübingen.
Forschungsgebiete: Politische Philosophie (einschliesslich Genderstudies im Bereich Philosophie), Ästhetik, Theoriegeschichte der Moderne.
klinger@iwmm.at

M a r i a n n e P o p p

Ökologin, Univ. Prof. Dr., Professorin für Chemische Ökologie und Ökosystemforschung an der Universität Wien; wirkliches Mitglied der Österreichischen Akademie der Wissenschaften.
Forschungsgebiete: Stressphysiologie, Stoffkreisläufe
marianne.popp@univie.ac.at

D i e t e r S i m o n

Jurist, Univ. Prof. Dr. Dr. h. c. mult., Honorarprofessor an der Humboldt-Universität Berlin. Em. Direktor des Max Planck-Instituts für Europäische Rechtsgeschichte, Präsident des Instituts für die Wissenschaften vom Menschen (IWM) in Wien.
Forschungsgebiete: Rechtsgeschichte und Rechtstheorie
dieter.simon@rewi.hu-berlin.de

H a r a l d W e l z e r

Kulturwissenschaftler, Univ. Prof. Dr., Direktor des Center for Interdisciplinary Memory Research am Kulturwissenschaftlichen Institut in Essen sowie Forschungsprofessor für Sozialpsychologie an der Universität Witten/Herdecke. Lektor an der Central European University in Budapest und an der Emory University in Atlanta.
Forschungsgebiete: Gedächtnis, Tradierung und Gewalt. harald.welzer@kwi-nrw.de

M a r t i n B e r n h o f e r

Leiter der Hauptabteilung „Wissenschaft, Bildung, Gesellschaft“ im ORF Hörfunk. Studium der Hispanistik und Theaterwissenschaft, Autor, Wissenschaftsjournalist, Lehraufträge für Medienpädagogik und Wissenschaftskommunikation.
www.oel.orf.at,
www.science.orf.at